

Germany-Falkensee: Engineering-design services for traffic installations

OJ S 201/2023 18/10/2023

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Stadt Falkensee

Postal address: Falkenhagener Straße 43/49

Town: Falkensee

NUTS code: DE408 Havelland

Postal code: 14612

Country: Germany

Contact person: Fachbereich Tiefbau

E-mail: tiefbau@falkensee.de

Telephone: +49 3322281443

Fax: +49 3322281108

Internet address(es):Main address: <https://www.falkensee.de>**I.3. Communication**

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXT9YYDY16D3JMBH/documents>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via:

<https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXT9YYDY16D3JMBH>**I.4. Type of the contracting authority**

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

Planungsleistungen für Verkehrsanlagen - Hauptstraßenbau in Falkensee - Rudolf-Breitscheid-Straße zwischen Stadtgrenze und Karl-Marx-Straße

Reference number: SF2023/155

II.1.2. Main CPV code

71322500 Engineering-design services for traffic installations

II.1.3.

Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Planungsleistungen für die Verkehrsanlage Rudolf-Breitscheid-Straße zwischen Stadtgrenze und Karl-Marx-Straße

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE408 Havelland

Main site or place of performance: Stadt Falkensee Falkenhagener Straße 43/49 14612 Falkensee

II.2.4. Description of the procurement

Planungsleistungen über Leistungsphase 2 und 3 für Verkehrsanlagen sowie einer optionalen Beauftragung der Leistungsphasen 4 bis 8, besondere Leistungen und örtliche Bauüberwachung

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 01/04/2024 End: 31/03/2028

This contract is subject to renewal: no

II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged number of candidates: 5

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

- Eintragung ins Berufsregister oder ein Nachweis auf andere Art und Weise über die Berufsqualifikation als Architekt/beratender Ingenieur/Ingenieur

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

- nachgewiesener Mindestumsatz über vergleichbare Leistungen des Unternehmens in den vergangenen 3 Geschäftsjahren
- gültige Haftpflichtversicherung

Minimum level(s) of standards possibly required:

- Durchschnittlicher Umsatz der letzten 3 Geschäftsjahre (2020+2021+2022) / 3 für vergleichbare Leistungen im Bereich Verkehrsanlagenplanung gem. § 47 HOAI 2021 in Höhe von mehr als 500.000,00 Euro Brutto pro Jahr
- Haftpflichtversicherung mit einer Mindestdeckungssumme von 3.000.000 EUR 2-fach maximiert für Personenschäden und 1.500.000 EUR 2-fach maximiert für sonstige Schäden

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

- Erklärung zur Verfügbarkeit geforderter technischer Ausstattung
- die Zahl der in den letzten 3 Jahren jahresdurchschnittlich Beschäftigten und der für die Leitung der Maßnahme vorgesehenen Personen
- Nennung eines Projektteams mit mindestens 2 und maximal 5 Mitgliedern
- Angabe über Name und berufliche Qualifikation/ Erfahrung der Person, die für das Erbringen der Leistung (Projektleiter) vorgesehen ist (fachl. Lebenslauf)
- Angabe über Name und berufliche Qualifikation/ Erfahrung der Person, die für das Erbringen der Leistung (stellvertretender Projektleiter) vorgesehen ist (fachl. Lebenslauf)
- maximal 3 Referenzen aus dem Bereich Verkehrsanlagenplanung

Minimum level(s) of standards possibly required:

- Projektleiter mit Referenzen für vergleichbare Planungsleistungen im Bereich Verkehrsanlagenplanung und Berufserfahrung
- stellvertretender Projektleiter mit Referenzen für vergleichbare Planungsleistungen im Bereich Verkehrsanlagenplanung und Berufserfahrung
- mindestens 1 Referenz aus dem Leistungsbild Verkehrsanlagen ab 100.000,00 EUR Planungsvolumen netto, fertiggestellt in den letzten 5 Kalenderjahren

III.2. Conditions related to the contract

III.2.1. Information about a particular profession

Execution of the service is reserved to a particular professionReference to the relevant law, regulation or administrative provision:

Die für die Leistungserbringung verantwortliche(n) Person(en) muss/müssen die Qualifikation als Ingenieur im Sinne des § 75 VgV besitzen.

III.2.2. Contract performance conditions

- Erklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gemäß §123 (1) bis (4) GWB einschließlich Nachweis über die Mitgliedschaft in der Berufsgenossenschaft, Vorlage einer Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. einer Bescheinigung in Steuersachen und Nachweis über die Zahlung von Beiträgen zur gesetzlichen Sozialversicherung
- Erklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gemäß §124 (1) GWB
- Vereinbarung zur Einhaltung der Mindestanforderungen nach dem Brandenburgischen Vergabegesetz (FS 701)

- Im Falle eines oder mehrerer Nachunternehmer Vereinbarung zwischen dem Bieter/ Auftragnehmer/ Nachunternehmer/ Verleiher von Arbeitskräften und (ggf. weiteren) Nachunternehmer oder Verleiher zur Einhaltung der Mindestanforderungen nach dem Brandenburgischen Vergabegesetz (FS 702)
- Im Falle einer Bewerbung als Bietergemeinschaft eine von sämtlichen Mitgliedern unterzeichnete Bietererklärung. Das federführende Büro ist mit der Bewerbung zu benennen!

III.2.3. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Restricted procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 15/11/2023 Local time: 13:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

Date: 15/12/2023

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.2. Information about electronic workflows

Electronic invoicing will be accepted

VI.3. Additional information

Geforderte Nachweise (z.B. Nachweis einer gültigen

Haftpflichtversicherung) können in einfacher Kopie eingereicht werden.

Das Formblatt FS 702 ist nur im Falle eines oder mehrerer Nachunternehmer auszufüllen.

Die Nichtvorlage von Nachweisen und Erklärungen aus den Ausschlusskriterien führt zu einer einmaligen Nachforderung, erneute Nichtvorlage führt zum Ausschluss aus dem Verfahren.

Eine Wertung von 0 Punkten in den Eignungskriterien führt zum direkten Ausschluss aus dem Verfahren.

Erfüllen mehrere Bewerber an diesem Teilnahmewettbewerb mit festgelegter Höchstzahl gleichermaßen die Anforderungen und ist die Bewerberanzahl auch nach einer objektiven

Auswahl unter den verbleibenden Bewerbern zu hoch, wird die Auswahl unter den verbleibenden Bewerbungen per Los getroffen.

Bekanntmachungs-ID: CXT9YYDY16D3JMBH

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer des Landes Brandenburg beim Ministerium für Wirtschaft und Energie

Postal address: Heinrich-Mann-Allee 107

Town: Potsdam

Postal code: 14473

Country: Germany

Telephone: +49 3318661719

Fax: +49 3318661652

Internet address: <https://mwae.brandenburg.de/sixcms/detail.php/791947>

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Die Rügeobliegenheit ist Zulässigkeitsvoraussetzung für die Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens (§ 160 Absatz 3 Satz 1 GWB). Durch die Rüge soll dem öffentlichen Auftraggeber die Gelegenheit gegeben werden, die Rechtmäßigkeit seines Vergabeverfahrens überprüfen und etwaige Vergabefehler beheben zu können. Soweit der Bieter/Bewerber Verstöße gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren erkennt, hat er sie innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gegenüber dem öffentlichen Auftraggeber zu rügen. Sind Vergabeverstöße aufgrund der Bekanntmachung erkennbar, sind diese bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung genannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung zu rügen. Erkennbare Verstöße in den Vergabeunterlagen müssen spätestens bis zum Ablauf der Angebotsfrist gerügt werden. Teilt der öffentliche Auftraggeber dem Bieter/Bewerber mit, dass seiner Rüge nicht abgeholfen wird, muss der Nachprüfungsantrag innerhalb von 15 Tagen ab Eingang der "Nichtabhilfe - Mitteilung" beim Bieter/ Bewerber eingereicht werden. Bitte beachten Sie, dass Nachprüfungsanträge, die nach 14.00 Uhr (freitags und an Tagen vor Feiertagen nach 13.00 Uhr) bei der Vergabekammer eingehen, ggf. erst am darauffolgenden Arbeitstag an den Auftraggeber übermittelt werden können. Das gesetzliche Zuschlagsverbot wird erst mit Übermittlung des Nachprüfungsantrags in Textform an den Auftraggeber ausgelöst.

§ 160 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) lautet:

- (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein.
- (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht.
- (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit
 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,
 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.
- Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nr. 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

VI.5. Date of dispatch of this notice

13/10/2023